

Actiengesellschaft Roth's Meer

(Société anonyme de la Mer Rouge) in Dornach i. Els.

Gegründet: 7./2. 1899 mit Wirkung ab 1./7. 1899. Gründung s. Jahrg. 1898/99.

Zweck: Veredelung aller Artikel der Textilindustrie und Handel mit solchen, Betrieb alle Hilfsindustrien und verwandten Industriezweige; Bleicherei, Färberei, Druckerei, Appretur. Besitz: Ein 6 ha 2 a 60 qm grosser Fabrikkomplex, „Roth's Meer“ genannt, mit allen Maschinen etc., ein zu landwirtschaftl. und Verkaufszwecken verfügbares Terrain von 56 ha, eine Reihe von Wohnhäusern für Arbeiter etc. mit einer Grundfläche von 5 ha 14 a.

Kapital: M. 2 000 000 in 1000 Nam.-Aktien à M. 2000.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., sodann bis 4% Div., vom Übrigen 50% vertragsm. Tant. an Vorst., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Mobil. u. Immobil. 3 606 252, Waren 1 935 559, Kassa u. Wechsel 54 267, Debit. 1 739 356. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 56 842, Disp.-F. 125 000, Unterst.-F. 34 230, Delkr.-Kto 60 000, Kredit. 5 057 033, Gewinn 2329. Sa. M. 7 335 435.

Dividenden 1899/1900—1905/1906: 5, 4, 5, 5, 4, 4, 0%.

Direktion: Ed. Peter Alb. Schlumberger.

Prokuristen: Peter Schlumberger, Hch. Schlumberger, Carl Alb. Schlumberger, Albert Frey.

Aufsichtsrat: Vors. Ludwig Jul. Jak. Schwartz, Carl Laederich, Gabriel Schlumberger, Ed. Doll, Mülhausen i. Els.; Ad. Schlumberger, Gebweiler.

Eilenburger Kattun-Manufactur Act.-Ges. in Eilenburg.

Gegründet: 21./12. 1872. Letzte Statutänd. 5./9. bzw. 1./11. 1899. Die Ges. ist hervorgegangen aus der Kattundruckerei der Firma Rob. Schwerdtfeger vorm. Degenkolb.

Zweck: Fabrikation von Kattun und ähnlichen Stoffen. Die Ges. hat auf ca. 22 Morgen Areal Bleicherei, Kattundruckerei, Färberei, Appretur- u. Gravieranstalt. Das Unternehmen ist seit 1896/97 durch Neubau der veralteten Anlagen, Anschaffung neuer Masch., Errichtung einer elektr. Kraftcentrale und einer neuen Bleicherei u. Färberei einer Reorganisation unterzogen. 1905/06 erforderte der Um- u. Neubau der Druckerei, sowie sonstige Anschaffungen M. 159 874.

Kapital: M. 900 000 in 3000 Aktien à Thlr. 100 = M. 300. Bei jeder neuen Aktien-Em. sind die ersten Zeichner resp. deren Rechtsnachfolger berechtigt, nach Verhältnis ihrer Zeichnungen die eine Hälfte der zu emittierenden Aktien zum Parikurse zu übernehmen. Die Modalitäten bestimmt der A.-R.

Hypoth.-Anleihe: M. 500 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreib. lt. Beschl. des A.-R. v. 5./2. 1904, rückzahlbar zu 102%, Stücke à M. 500, auf Namen des Bankhauses Reinhold Steckner in Halle a. S. als Pfandhalter u. durch Blankoindossament übertragbar. Zs. 1./4., 1./10. Tilg. ab 1910 durch jährl. Ausl. von mind. M. 20 000 im Sept. (zuerst 1909) auf 1./4.; ab 1915 verstärkte Tilg. vorbehalten, event. auch durch Ankauf. Die Anleihe, welche zur Bestreit. von Neu- und Umbauten und zur Tilg. von M. 67 000 Hypoth. diente, ist an 1. Stelle auf den Grundbesitz der Ges. samt Gebäuden und Maschinen sichergestellt. Kurs in Halle a. S. Ende 1904—1906: 102, 102.75, 102.75%. Zugel. M. 500 000, davon fest begeben M. 100 000, restl. M. 400 000 24./3. 1904 zu 100% samt lauf. Zs. u. Schlussnotenstempel zur Zeichn. gestellt.

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** Im Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. Dotierung von Sonderrückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 8% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von zus. M. 2000), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.

Bilanz am 31. Mai 1906: Aktiva: Immobil. 429 000, Masch. 372 000, elektr. Anlage 50 000, Kupferwalzen 72 000, Geschirre 1000, Kassa 15 162, Wechsel 111 695, Versich. 10 584, Farbwaren etc. 41 301, Waren 384 790, Debit. 434 531. — Passiva: A.-K. 900 000, Oblig. 500 000, do. Zs.-Kto 4166, R.-F. 74 142 (Rückl. 4712), Extra-R.-F. 83 000, Delkr.-Kto 40 000 (Rückl. 12 436), Unterst.-F. 6176, Kredit. 236 975, Tant. 10 382, Div. 58 500, do. alte 141, Vortrag 8582. Sa. M. 1 922 066.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Fabrikat.-Unk. 575 009, Oblig.-Zs. 22 500, Abschreib. 72 874, Gewinn 94 614. — Kredit: Vortrag 356, Betriebsgewinn 764 643. Sa. M. 764 999.

Kurs Ende 1889—1906: 89.25, 75, 39.50, 50.10, 59, 54, —, 90, 80, 74.50, 78.50, 80, 76.50, 82.50, 95.25, 97.75, 104.75, 122%. Not. Berlin u. auch in Halle. **Dividenden 1886/87—1905/06:** 0, 3, 4, 0, 3, 0, 0, 0, 2, 2, 1 $\frac{1}{2}$ %, 5, 3, 4, 5, 5, 4 $\frac{1}{2}$ %, 6 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: H. Crohn, Rud. Russina. **Prokurist:** Albert Hildebrandt.

Aufsichtsrat: (5) Vors. Komm.-Rat Emil Steckner, Emil Jahn, Halle a. S.; Heinr. Huth, Wörlitz; Johs. Rabe, Giebichenstein; Fabrikant Gust. Bönicke, Eilenburg.

Zahlstellen: Eig. Kasse: Berlin: S. Bleichröder; Halle a. S.: Reinhold Steckner; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt. *

Württembergische Cattun-Manufactur in Heidenheim a. B.

Gegründet: 16./11. 1856. Letzte Statutänd. 22./12. 1899.

Zweck: Verarbeitung von Geweben im fabrikmässigen Betriebe der Färberei und Druckerei, Handel in allen Rohstoffen, Halb- u. Ganzfabrikaten, welche in das Gebiet ihres Fabrik-